

Er scheint
jedem Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction; — Inse-
rate an die Expedition
desselben zu senden.

N^o 36.

Leipzig, Freitag am 23. März.

1855.

A m t l i c h e r T h e i l.

Bekanntmachung.

Zu der am
25. März, Vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr
im großen Saale der Buchhändlerbörse abzuhaltenden
öffentlichen Prüfung der Schüler der Lehranstalt für
Buchhandlungslehrlinge
werden die Mitglieder des Vereins der Buchhändler zu Leipzig, deren
Gehülfen, die Aeltern der Schüler und alle sonstigen Freunde der
Anstalt ergebenst eingeladen. Das hierauf bezügliche Programm
bittet man, wo es nicht ohnehin schon zugesandt sein sollte, beim
Castellan der Buchhändlerbörse abfordern zu wollen.
Leipzig, den 21. März 1855.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig.
Friedr. Fleischer,
Vorsitzender.

Berlin, den 17. März 1855.

Das nachfolgende Schreiben der hiesigen Staats-
anwaltschaft veröffentlichen wir hierdurch zur gefäl-
ligen Kenntnissnahme für unsere Herren Collegen.
Zeit & Co.

An die Herren Buchhändler Zeit & Co.
hier.

In Ihrer Denunciations-Sache, wegen Nachdrucks des in
Ihrem Verlage erschienenen Werkes: „Leben York's, von
Droysen“, benachrichtige ich Sie, daß laut einer mir gewordenen
Mittheilung des kurfürstlichen Staats-Procurators zu Cassel, durch
Erkenntniß des dortigen Criminal-Gerichts vom 8. Febr. or. der
Buchhändler Ernst Balde des Nachdrucks des im Ver-
lage von Zeit & Co. in Berlin erschienenen Werkes
von J. G. Droysen schuldig erkannt, und deshalb neben
Confiscation der nachgedruckten Exemplare zu einer
Geldstrafe von 50 Thalern, eventuell 3 Monaten Ge-
fängniß, sowie in die Kosten verurtheilt worden ist.
Berlin, den 15. Februar 1855.

gez. Noerner.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 20. u. 21. März 1855.

Abler & Diege in Dresden.
1861. Friedrich, E., die Heilgymnastik in Schweden u. Norwegen.
gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰
Zweiundzwanzigster Jahrgang.

Abler & Diege in Dresden ferner:

1862. Käuffer, J. C. N., Predigt bei Vollendung der 25jähr. Amts-
wirksamkeit an der evangel. Hofkirche zu Dresden gehalten. gr. 8.
Geh. * $2\frac{1}{2}$ ₰

Appun's Buchh. in Danzau.

1863. Gasert, J. J. C. N., War ich vom Satan verblendet da ich katho-
lisch wurde? gr. 8. 1854. In Comm. Geh. * $\frac{5}{8}$ ₰

Bahn & Fandl in Berlin.

1864. Cherty, F., über Gut u. Böse. Zwei Vorträge. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{4}$ ₰

Bauer & Raspe in Nürnberg.

1865. Martini u. Chemnitz, systematisches Conchylien-Cabinet. Neu
hrsg. v. H. C. Küster. 141. Lfg. gr. 4. * 2 ₰

Bechhold in Frankfurt a/M.

1866. Bibliothèque des classiques français. Livr. 59. et 60. gr. 16. Geh.
à * 4 ₰

Inhalt: 59. Rousseau, Oeuvres complètes. Tome I. Livr. 3.
60. Béranger, Oeuvres complètes. Tome I. Livr. 2.

Bwe. Berger-Levrault & Sohn in Straßburg.

1867. Schnitzler, J. H., Description de la Crimée. gr. 8. Geh. * 28 ₰
Wird nur fest gegeben.

Braun'sche Hofbuchh. in Carlsruhe.

1868. Mone, F., de libris palimpsestis tam latinis quam graecis. gr. 8.
Geh. * 8 ₰

Braun's Verlag in Trier.

1869. Braun, J. W. J., Blüthen aus dem cherubinischen Wandersmann
des Angelus Silesius. gr. 16. Cart. * $\frac{2}{3}$ ₰; m. Goldschn. * 24 ₰

1870. Braun, P., Tabelle zur Berechnung der Zinsen v. 1 Silbergroschen
bis 100 Thaler. 4. Aufl. 16. 4 ₰

Braune in Pasewalk.

1871. Wilhelmi, F., kleine Elementar-Geographie. 8. Aufl. 8. Geh.
* $2\frac{1}{2}$ ₰

1872. Wochenblatt, landwirthschaftliches. Red.: E. G. Freyberg. Jahrg.
1855. Nr. 1. 4. pro epl. * 3 ₰

Brockhaus in Leipzig.

1873. Merggraff, H., Ernst Schulze. Nach seinen Tagebüchern u. Brie-
fen etc. geschildert. 8. Geh. * $1\frac{1}{3}$ ₰

1874. Schulze, C., sämtliche poetische Werke. 3. Aufl. 5 Thle. 8. Geh.
* 6 ₰

Colditz in Leipzig.

1875. Warnofrid, das Hof d. Schlosses zu Cannawurf. Historisch-romant.
Erzählung. 8. In Comm. Geh. baar $\frac{1}{2}$ ₰

Decker'sche Geh. Oberhofbuchdr. in Berlin.

1876. Gewerbe-Ordnung, die allgemeine, vom 17. Jan. 1845, erläutert
durch Hinweisung auf deren Ergänzungen u. Abänderungen. gr. 8.
Geh. baar $\frac{1}{4}$ ₰; Schrhp. baar $\frac{1}{3}$ ₰